

...hier ein Auszug unserer Mail:

"...am Freitag besuchen Sie unser - leider - nicht mehr wirklich "grünes" Freiburg. Durch fast schon zügellose Nachverdichtung und Vernichtung von zahllosen Grün/ Garten/Kleingartenflächen, Waldvernichtung (ganz aktuell: Mooswald..., "Baumstilllegung" für den Neubau der Volksbank...) und Vernichtung von fast 170ha bestes Ackerland der letzten Freiburger Landwirte im Dietenbach gehen wir umso schneller einem unbeherrschbaren heißen Klimawandel und unerträglichem Stadtklima entgegen.

Eigentlich erwarten wir Bürger von den Grünen das Gegenteil, nämlich dass die Klimapolitik - als einziges wirklich fürs zukünftige Leben und Überleben relevantes Thema - mit absolutem Vorrang vorangetrieben wird. Wenn schon nicht international und national, dann wenigstens regional!

Bauen ja, aber mit Augenmaß und Vernunft. Teure Eigentumswohnungen haben wir in Freiburg genug, aber nicht genug für normale Menschen leistbare Wohnungen. Fragen Sie doch mal bei Ihrem Besuch in Freiburg nach dem aktuellen Verhältnis erstellter Sozialwohnungen zu Eigentumswohnungen!

Nicht Neubau auf der grünen Wiese darf die Lösung sein, sondern Höher-Bauen, Aufstocken, sozialverträglich Nachverdichten wo möglich, Parkplätze überbauen, bereits versiegelte Flächen nutzen, Leerstandsregister, Verhinderung von Luxus-Sanierungen im Altbau usw. Neubau verteuert das Wohnen für Alle!

Uns Landwirten möchte man mit dem Rufwort "Allgemeinwohl" für die Existenz unserer Betriebe dringend benötigten Ackerflächen im geplanten Stadtteilgebiet Dietenbach wegnehmen, zur Not auch enteignen. Regionale Landwirtschaft - kurze Wege zum Verbraucher? Hat in Freiburg kaum Stellenwert.

Wir Landwirte ernähren EUCH! Das Essen kommt nicht aus dem Supermarkt, sondern von uns Landwirten.

Diesen Denkanstoß wollten wir Ihnen, lieber Herr Kretschmann, für die von der Stadt für Sie organisierten Besichtigungstour durch Dietenbach mitgeben. Böden sind kein Dreck und müssen endlich als begrenzte Ressource vor Landcrabbing geschützt werden...